Ressort: Technik

Adobe schließt sieben Sicherheitslücken im Flash Player

San Jose, 08.11.2012, 15:16 Uhr

GDN - Die Softwareschmiede Adobe hat sieben Schwachstellen im Flash Player geschlossen. Diese könnten von einem Angreifer ausgenutzt werden, um beliebigen Code mit den Rechten des angemeldeten Benutzers auszuführen oder um den Rechner des Opfers zum Absturz zu bringen, wie das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) am Donnerstag mitteilte.

Zur erfolgreichen Ausnutzung dieser Schwachstellen muss der Angreifer den Anwender dazu bringen, eine manipulierte E-Mail, Webseite oder (Flash-)Datei zu öffnen. Das BSI empfiehlt allen Nutzern, das von Adobe bereitgestellte Sicherheitsupdate so bald wie möglich zu installieren. Dies kann über die Updatefunktion im Flash Player geschehen oder über die Installation der neuesten Version.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-1970/adobe-schliesst-sieben-sicherheitsluecken-im-flash-player.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619